



29.10.2025 / KW 44 / www.tips.at

Tips Game.On

die regionale eSportsMesse
powered by



22.11.2025

10-18 Uhr

Promenaden Galerien Linz

→ **OÖ LANDESMEISTERSCHAFT IN EA SPORTS FC**
in Kooperation mit dem E-Sport Verband Österreich

→ **SPIELESTATIONEN
U.A. MIT RETRO-KONSOLEN**

→ **NERDQUIZ**

→ **VORTRÄGE**

**SPIELE AUS ÖSTERREICH'S
ENTWICKLER-SZENE TESTEN**

→ **BRETTSPIELE**

**VEREINE AUS OÖ, STREAMER
UND GAMER IM GESPRÄCH**



Eintritt frei! Mehr Infos: gameon.tips.at

In Kooperation mit
energieAG **esvo**
e-Sport Verband Österreich

Die neue App: Tips Shorts –

News, die passen!

KOMPAKT · REGIONAL · MEHRSPRACHIG

Jetzt downloaden
und mit der Tips Shorts App
am Tips Stand der Game.On
tolle Preise gewinnen!



tips.at/shorts



Gigantisch
schnelles Internet.

 **LIWEST**

liwest.at

Alle Tarifdetails und Bedingungen
auf [energieag.at/feelgood](#)

MVP?
Feel Good Energie!

Österreichs erster Gen Z
Stromtarif – für alle bis 28.

Auf der Tips Game.On bringen wir deinen Stromtarif aufs
nächste Level: Wechsel vor Ort zu Feel Good Energie.

energieAG
Oberösterreich

29.10.2025 / KW 44 / www.tips.at



Konzert Die 70. Kulturwochen starten mit einem Konzert des Amstettner Symphonieorchesters.

Seite 20 / Foto: DeshaCAM/stock.adobe.com



Top-Erfolge Beim Musikwettbewerb podium.jazz.pop.rock in Traun konnten Mostviertler Nachwuchskünstler groß aufzeigen, wie etwa das Singer-Songwriter-Duo „Orangerie“ mit Katrin Wagner und Nadine Dirlt.

Seite 10 / Foto: Musikschule Mostviertel

Rotes Kreuz freut sich auf Zubau

Die Amstettner Bezirksstelle des Roten Kreuzes erhält in den nächsten Jahren einen Zubau, um den steigenden Anforderungen sowie dem wachsenden Leistungsangebot gerecht zu werden. Herzstück wird ein neues und modernes Ausbildungszentrum sein. Investiert werden 5,3 Millionen Euro. Die Eröffnung ist für das Frühjahr 2027 geplant.

Seite 11

Seelsorge-Team

Die Seelsorge im Landesklinikum Amstetten hat sich neu aufgestellt. Tips stattete dem hauptamtlichen Team einen Besuch ab.

>> Seite 4

AVB Musicalsommer

2026 ist in der Amstettner Johann Pölz-Halle mit „The Band“ ein Feel-Good-Musical mit der Musik von Take That zu sehen.

>> Seite 6

Initiative Zeitpolster

Die Initiative „Zeitpolster“ ist in Amstetten angelaufen. Bei einem Infoabend wurde das soziale Vorsorgemodell präsentiert.

>> Seite 9

Sozialpreis verliehen

Für ihr Engagement und ihren Einsatz für Mitmenschen wurde Regina Öllinger mit dem Sozialpreis der Stadt ausgezeichnet.

>> Seite 11

Computer-Profis

Bei der Auszeichnung der besten Computerführerschein-Schulen wurde das Stiftsgymnasium Seitenstetten Jahressieger.

>> Seite 12

Turbulente Komödie

Die Theatergruppe Sankt Peter/Au lädt zu einer Komödie auf die Bühne des Schlosses. Gespielt wird „Der Nächste bitte!“.

>> Seite 21

KRANKENHAUS-SEELSORGE

Offenes Ohr und offenes Herz für alle

AMSTETTEN. Im Landesklinikum spielt neben der medizinischen Versorgung auch das menschliche und seelische Wohl der Patienten eine große Rolle. Seit Kurzem steht Franz Moser an der Spitze der Krankenhausseelsorge. Gemeinsam mit seinem Team begleitet er Patienten, Angehörige und Mitarbeitende – mit offenen Ohren, offenen Herzen und viel Zeit für das, was Worte manchmal nicht ausdrücken können.

Seit Jahrzehnten ist Seelsorge ein fester Bestandteil im Landesklinikum Amstetten. Im Mittelpunkt stehen dabei der persönliche Kontakt zu den Patienten, das Gespräch, das Zuhören, das Zeithaben, das einfache Da-Sein. Diese Aufgaben hat seit September 2025 ein neu aufgestelltes Team unter der Leitung von Franz Moser übernommen, das der Diözese St. Pölten zugeordnet ist. Angesichts der Größe des Hauses unterstützen auch acht ehrenamtliche Mitarbeiter die Seelsorge an einem Tag pro Woche. Für Beichte und Krankenablung besteht eine eigene Priesterrufbereitschaft. „Das ist gut organisiert: Neun Priester aus der Umgebung sind hier abwechselnd im Einsatz“, betont Moser.

Interreligiös aufgestellt

Der Besuch von Kranken hat im Christentum eine lange Tradition. Neben Kommunionfeiern im Krankenzimmer bietet das Seelsorge-Team auch gemeinsame Andachten in der Krankenhauskapelle an. „Wir besuchen aber nicht speziell Christen beziehungsweise Katholiken. Wir sind interreligiös vollkommen offen und dienen der Klinikleitung auch als Drehscheibe für andere Religionen“, erklärt Moser.

Wenn er oder seine Kolleginnen Elisa Guhsl und Michaela Brandstetter an eine Tür klopfen, wissen sie meist nicht, was sie erwartet.



Das hauptamtliche Seelsorge-Team des Landesklinikums Amstetten (v. l.) Elisa Guhsl, Leiter Franz Moser und Michaela Brandstetter

Foto: mai

Oft entwickeln sich aus kurzen Begegnungen tiefgehende Gespräche. „Manche beginnen mit einer leichten Plauderei gegen die Langeweile – aber man ist dann sehr schnell bei den wirklichen, existenziellen Themen der Menschen“, beschreibt Seelsorgerin Elisa Guhsl.

Freiwilliges Angebot

Wichtig seien dabei Vertraulichkeit, Verschwiegenheit und Freiwilligkeit. „Unser Angebot ist absolut freiwillig. Niemand ist gezwungen, es in Anspruch zu nehmen“, betont Moser. Wer Kontakt sucht, könne sich an die Station wenden oder die Kontaktdaten den Aushängen entnehmen.

Die Seelsorger begegnen Menschen aller Generationen, dennoch wird ihre Arbeit oft mit Alter, Krankheit oder Tod in Verbindung gebracht. „Wenn wir Besuche abstimmen, heißt es manchmal mit einem Schmunzeln: ‚So weit ist es noch nicht bei mir.‘ In Berührung kommen wir jedenfalls mit den

vielfältigsten Themen“, erzählt Moser. Neben religiösen oder medizinischen Fragen gehe es auch um soziale Anliegen, um Erbschaften, Pflege oder den Übergang in ein neues Lebensumfeld. „Dazu sind wir auch ausgebildet. Es ist nicht beliebig, wer bei uns besuchen geht. Wir unterliegen hier Qualitätsstandards“, so Moser, der zudem auch Teil eines Ethik-Teams ist, das gemeinsam mit anderen Klinik-Bereichen komplexe Patientenangelegenheiten interdisziplinär bespricht.

Thema Tod

Das Thema Tod gehört in einem Krankenhaus naturgemäß unausweichlich zum Alltag. „Im Landesklinikum Amstetten versterben rund 400 Personen pro Jahr. Unsere Funktion ist hier, Angehörigen nach dem Tod eines Patienten Halt zu geben – etwa durch ein gemeinsames einfaches Segensgebet, um die Sprachlosigkeit zu stabilisieren. Hier können wir viel Gutes tun“, erklärt Moser.

Wie sie mit belastenden Situationen umgehen, wissen die Seelsorger genau. „Wir erhalten Supervision. Wichtig ist jedoch vor allem, in der Freizeit auf sich zu achten, ein Ritual oder Hobby zu finden, um abschalten zu können“, so Moser. „Und man braucht eben auch die Professionalität, um mit schwierigen Situationen umgehen zu können“, ergänzt Elisa Guhsl. Für Praktikantin Michaela Brandstetter ist die Tätigkeit in der Seelsorge trotz mancher schwerer Gespräche „erfüllend“: „Es ist einfach ein besonderes Gefühl, jemandem mit einem kurzen Besuch eine Freude zu machen.“

Neben traurigen Momenten gibt es aber auch viele durch und durch positive. Etwa auf der Geburtenstation oder bei Menschen, die sich über eine Genesung freuen. „Bei uns spielt eben das Leben in allen Facetten“, verdeutlicht Guhsl.

Krankenhauskapelle als Ort der Stille für alle offen

Ein besonderer Ort im Landesklinikum ist für das Team die Krankenhauskapelle. „Das ist ein Ort der Stille, des Gebets und des Auftankens, der für alle offen ist. Jeden Sonntagabend um 18 Uhr findet hier auch eine Eucharistiefeier oder ein Wortgottesdienst mit musikalischer Begleitung statt“, lädt Moser ein. In der Kapelle befindet sich zudem eine Gedenk-Ecke für früh verstorbene Kinder – ein Platz der Erinnerung und des Trostes.

Für die Zukunft hat das Seelsorgeteam noch viel vor. Vor allem möchte es auch die Mitarbeitenden des Hauses noch stärker in den Blick nehmen. „Menschen im klinischen Beruf sind ordentlich gefordert. Oft fehlt ihnen die Zeit des Innehaltens – wir stehen für Austausch und Gespräche sehr gerne zur Verfügung. Grundsätzlich gilt: Besuchen und Da-Sein für Menschen – das ist und bleibt unser Auftrag“, fasst Moser zusammen. ■

MEGA-ANGEBOTE IM PLUSCITY GUTSCHEINHEFT!

AB
FR. 24.10.
in der PlusCity
und in der
PlusCity App
erhältlich



GEWINNE DEN NEUEN BMW X2 SDRIVE 20I



Symbolfoto

Der nagelneue BMW X2 sDrive 20i soll deiner sein?

Dann wirf einfach den ausgefüllten Gewinnkupon bis Mi. 26.II. in den am Palmenplatz in der PlusCity ausgestellten **BMW X2 sDrive 20i** ein oder scanne den QR-Code direkt am Auto und nimm in der PlusCity App teil.

Teilnahmebedingungen und nähere Infos unter pluscity.at/autoverlosung

Gewinnkupons sind im Gutscheinheft (vorletzte Seite) und in der PlusCity erhältlich. Pro Person ist ein Gewinnkupon teilnahmeberechtigt. Die **Verlosung** findet am **Mo. 8.12.2025 um 18.00 Uhr am Palmenplatz unter allen Anwesenden** statt. Kupon ausfüllen und von Fr. 24.10. bis Mi. 26.II. in den am Palmenplatz ausgestellten BMW X2 sDrive 20i einwerfen oder in der PlusCity App teilnehmen. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr.

Alle angeführten Punkte in Bezug auf die Veranstaltung gelten vorbehaltlich Änderungen. Im Falle von Änderungen werden diese unter pluscity.at kommuniziert.

Das Modell BMW X2 sDrive 20i in Saphirschwarz Metallic begeistert mit 125 kW/170 PS und mit Top-Ausstattung, wie Parking Assistant, Premium-Paket, 18" LMR Sternspeiche 865 und 7-Gang Steptronic Getriebe DKG.

In Kooperation mit:



„THE BAND“

Take That-Musical im Sommer 2026

AMSTETTEN. Der AVB | Musical Sommer 2026 präsentiert ab 15. Juli in der Pölz-Halle mit „The Band“ ein neues, internationales Publikumshighlight. Das Feel-Good-Musical mit der Musik von Take That erzählt die Geschichte von fünf Jugendfreundinnen, die ihre Leidenschaft für die Band nach 25 Jahren neu entdecken.

Das Musical feiert die Magie der Musik, die uns ein Leben lang begleitet, und zeigt, dass es nie zu spät ist, Träume wieder aufleben zu lassen. Fans dürfen sich auf emotionale, energiegeladene und mitreißende Songs wie „Back for Good“, „Relight My Fire“, „Rule the World“ und „Never Forget“ freuen – inszeniert von Intendant und Regisseur Alexander Balga in einer eigens für Amstetten entwickelten neuen Produktion.

Hommage an Freundschaft, Musik und das Leben

Für Produzent Christoph Heigl war schnell klar, dass dieses Stück perfekt nach Amstetten passt: „Dieses Musical hat alles: Emotion, Humor, Tempo und die unvergesslichen Songs einer ganzen Generation. Nach den großen Erfolgen der letzten Jahre wollten wir etwas, das



(V. l.) Bürgermeister Christian Haberhauer, Intendant Alex Balga und Geschäftsführer AVB Christoph Heigl freuen sich auf das kommende Musical.

Foto: AVB

sowohl Herz als auch Ohr erreicht – und Take That ist dafür einfach ideal. Gemeinsam mit Alex Balga werden wir dieses internationale Erfolgsstück mit Amstettner Esprit und viel Gefühl auf die Bühne bringen.“

Amstetten bleibt Bühne für große Emotionen

„Der AVB | Musical Sommer ist längst zu einer fixen Größe im österreichischen Kultursommer geworden. Mit ‚The Band‘ setzen wir erneut auf eine Produktion, die Generationen verbindet und Emotionen weckt. Es erfüllt mich mit Stolz, dass wir in Amstetten das Publikum sowie die Künstler gleichermaßen begeistern. Mein Dank gilt Christoph Heigl und Alexander

Balga sowie dem gesamten Team für ihr unermüdliches Engagement und ihre Leidenschaft“, so Bürgermeister Christian Haberhauer (ÖVP).

„Die Musik von Take That ist ein Stück meiner Jugendzeit – viele dieser Songs haben mich und meine Generation über Jahre begleitet. Umso mehr freut es mich, dass es gelungen ist, dieses besondere Musical nach Amstetten zu bringen. The Band vereint großartige Musik, Emotion und Erinnerungen – ich bin schon sehr gespannt auf die Inszenierung und wünsche dem gesamten Team viel Erfolg und unserem Publikum unvergessliche Abende im Musiktheater Amstetten“, so Vizebürgermeister Gerhard Riegler (SPÖ).

Bewährtes Leading Team

Wie in den vergangenen Jahren steht Alexander Balga auch 2026 als Regisseur und Intendant an der Spitze des Musical Sommers Amstetten: „Nach Rockklassikern und einer österreichischen Legende jetzt mit einem modernen Pop-Musical zu arbeiten, ist eine wunderbare Herausforderung. Die Songs von Take That sind voller Emotion und Energie – perfekt für das, was wir hier in Amstetten schaffen wollen: großes, ehrliches Musiktheater mit Herz.“

Dieses Musical hat alles: Emotion, Humor, Tempo und die unvergesslichen Songs einer ganzen Generation.

PRODUZENT CHRISTOPH HEIGL

Die musikalische Leitung übernimmt erneut Christian Frank, der die Welthits von Take That mit viel Gefühl und moderner Live-Power in Szene setzen will. Die Premiere findet am 15. Juli 2026 in der Johann-Pölz-Halle Amstetten statt. Gespielt wird bis einschließlich 16. August 2026. Alle Informationen, Spieltermine und Ticketverkauf unter www.musical.am ■

SOOGUT MARKT

Damen-Lionsclub Mostviertel kochte



(V. l.) Markus Schmid, Clubmeister Ferry Schläglhofer, Zonenleiterin Ulli Alena, Präsidentin Alexandra Danzinger, Activitybeauftragte Ulli Mayerhofer, Projektleiterin Maria Schoder, Elisabeth Lenhardt, Herta Kaufmann, Andrea Reith (LC Mostviertel) und Marktleiterin soogut Amstetten Yurdagül Sahin

Foto: Lions Club Mostviertel

kraut und Nudeln sowie eine Joghurt-Topfencreme als Dessert. Ein besonderes Highlight begleitete den Kochtag: Der Lions Club Amstetten und der Lions Club Mostviertel konnten dem soogut Markt gemeinsam einen neuen Haubenspüler übergeben.

Dank der Unterstützung der Firma SMGE Aschbach sowie der prompten Lieferung und Montage durch Manuel Stieblehner konnte das Gerät noch am selben Tag eingeweiht werden. ■

MUSIKSCHULE YBBSFELD

Jubel über dreimal Gold

BLINDENMARKT. Beim Bundeswettbewerb „podium.jazz.rock.pop“ in Traun überzeugten gleich drei Schülerbands der Musikschule Ybbsfeld auf ganzer Linie – alle wurden mit Gold ausgezeichnet. Zwei Ensembles errangen zusätzlich den Titel Bundesieger ihrer Altersgruppen.

Die Bands „Black Rockodiles“, „4 Tune“ und „Point of Departure“ erspielten sich jeweils den ersten Preis (Gold) in ihren Kategorien. Besonders bemerkenswert: Die Gruppen „Black Rockodiles“ (Altersgruppe I) und „Point of Departure“ (Altersgruppe IV) erzielten sogar die höchste Punktezahl ihrer Altersgruppen und wurden zu Bundesiegern gekürt.

Alle drei Ensembles werden von Musikschullehrer Hermann Aigner betreut, dessen Ensemblearbeit



Die „Black Rockodiles“ (v. l.) Niklas Rößler, Juliane Heinrichsberger, Simon Zehetner, Sebastian Schragl, Moritz Bernkopf, Hermann Aigner Foto: Musikschule Ybbsfeld

maßgeblich zu diesem herausragenden Ergebnis beitrug. „Wir sind unglaublich stolz auf unsere talentierten Schülerinnen und Schüler“, betonte Musikschulleiter Johann Grabner. „Ein herzliches Danke schön gilt allen Lehrkräften der

Musikschule für die hervorragende Vorbereitung – und besonders Hermann Aigner für seine herausragende Ensemblarbeit.“ ■

Alle Inhalte zum Thema



LITERATUR

Amstettner Autor bei Vienna Comic Con

AMSTETTEN. Der Amstettner Autor Thomas Schweiger ist mit seinen Fantasy-Büchern bei der Vienna Comic Con vertreten.

Die Comic Con findet von 22. bis 23. November 2025 in der Messehalle Wien statt. Schweiger wird am 23. November von 12.30 bis 13 Uhr auch auf der „Lesungs-Stage“ zu hören sein.

„Ich möchte mich bei Organisator Patrick Krippner und den PAN Autoren für diese unglaubliche Chance bedanken und freue mich sehr über jedes bekannte Gesicht im Publikum“, betont Thomas Schweiger.

Der Amstettner ist Autor der mehrteiligen „Seelenretter“-Saga sowie des Buches „13 Pfade aus der Dunkelheit“. ■



Der Mostviertler Thomas Schweiger hat schon im Vorjahr an der Vienna Comic Con teilgenommen. Foto: Privat

Weitere Informationen auf www.thomas-schweiger.at



KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Diskussion

NEUHOFEN. Unter dem Jahresthema „Mensch sein & KI“ fand im Museum Ostarrichi die elfte JugendEnquête Ostarrichi statt. Rund 140 Schüler aus sechs höheren NÖ Schulen im Alter von 16 bis 19 Jahren setzten sich mit Fachleuten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Bildung und Sozialarbeit mit den Chancen und Herausforderungen der Künstlichen Intelligenz auseinander.

Ziel der Veranstaltung war es, junge Menschen Raum zu geben, um über die rasanten Entwicklungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz nachzudenken, Fragen zu stellen und eigene Perspektiven einzubringen. In Impulsvorträgen, Podiumsdiskussionen und Kleingruppengesprächen wurde intensiv darüber diskutiert, wie sich Künstliche Intelligenz auf Gesellschaft, Arbeitswelt, Bildung und das menschliche Selbstverständnis auswirkt. ■

AK kids

Berufe zum Angreifen
Messe für Kinder

7. NOVEMBER 2025
13 - 17 Uhr

MESSEGELÄNDE WIESELBURG HALLE 5
Volksfestplatz 3

INFOS 

EINTRITT FREI
Berufe AUSPROBIEREN und KENNENLERNEN

AK NIEDERÖSTERREICH OGB Niederösterreich
WKO **AMS**

noe.arbeiterkammer.at/veranstaltungen

MOSTVIERTEL TOURISMUS

Neue Mostviertel-Marke präsentiert

WAIDHOFEN/YBBS. Beim Tourismusfest feierte die Mostviertel Tourismus GmbH ihr 25-jähriges Bestehen und stellte gleichzeitig die neue Marke Mostviertel vor: Mit dem Slogan *einfach.gut.leben.* startet die Region in die Zukunft.

Rund 200 Gäste aus der Mostviertler Tourismusbranche kamen im historischen Schloss Rothschild zusammen, blickten gemeinsam auf die Entwicklung der Region zurück und mit der Präsentation der neuen Marke zugleich in die Zukunft. Durch den Abend führte ORF-NÖ-Moderatorin Ursula Pucher, für die musikalische Umrahmung sorgte die Gruppe Serge Öhn rund um den aus Waidhofen stammenden Liedermacher Georg Pöchhacker. Zu Beginn erinnerte Johannes Scheiblauer, Vorsitzender



(V. l.) Johannes Putz, Andreas Purt, Michael Duscher, Michaela Hinterholzer, Johannes Scheiblauer, Anton Kasser und Werner Krammer

Foto: mostropolis.at

der der Generalversammlung von Mostviertel Tourismus, an besondere Highlights aus 25 Jahren Mostviertel Tourismus.

Bürgermeister Werner Krammer (ÖVP) sprach über die touristische Entwicklung der Stadt Waidhofen, bevor Landesrat Anton Kasser

(ÖVP) in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (ÖVP) die Arbeit von Mostviertel Tourismus würdigte: „In den letzten 25 Jahren hat sich Mostviertel Tourismus und die gesamte Region professionell weiterentwickelt. Das Mostviertel ist ein Ort mit

ehrlicher Gastfreundschaft, ein Ort zum Wohlfühlen und Ankommen. Jetzt gilt es, diese Erfolgsgeschichte fortzuschreiben“, so Kasser.

Neue Marke: *einfach.gut.leben.*

Im zweiten Teil des Abends blickten Michael Duscher, Geschäftsführer der NÖ Werbung, und Andreas Purt, Geschäftsführer von Mostviertel Tourismus, auf die Meilensteine der vergangenen Jahre zurück. Danach präsentierte Purt die neue Marke *einfach.gut.leben.* „*einfach.gut.leben.* bedeutet, dass im Mostviertel Lebensfreude nicht inszeniert ist. Wir nehmen uns Zeit für einander, für unsere Gäste, und schaffen echte Begegnungen. Viele Betriebe leben das bereits – die Marke hilft, dies sichtbar zu machen und unsere vielfältige Region in ihrer gemeinsamen Identität zu stärken“, so Andreas Purt. ■

GESUNDHEIT

Vortrag über Bluthochdruck

AMSTETTEN. Auf Einladung der Gesunden Gemeinde Amstetten und der Diabetes Selbsthilfegruppe Amstetten spricht der Mediziner Michael Hirschl am Dienstag, dem 4. November um 18 Uhr in Greinsfurth zum Thema „Leben in Balance – Bluthochdruck verstehen und meistern“. Der Vortrag findet im Gasthof Berger statt. Ein Eintreffen der Zuhörer ist ab 17 Uhr möglich.

Am 6. Dezember lädt die Selbsthilfegruppe Diabetes Amstetten zu einer Adventsfahrt an den Wolfgangsee ein. Jeder Interessierte ist willkommen. Eine verbindliche Anmeldung ist bis 15. November unter der Telefonnummer 0677 61795030 oder per Mail an stoffaneller.heinz@diabetes.or.at möglich. ■

„OPERETTEN-FROSCH“

Operette wurde prämiert

BLINDENMARKT. Der Bayerische Rundfunk hat seinen ersten „Operetten-Frosch“ für die Spielzeit 2025/26 vergeben. Er ging an die Herbsttage-Produktion „Der Schokoladensoldat“ in der Regie von Marcus Ganser.

Oscar Straus' Operette „Der Schokoladensoldat“ war bislang wohl nur eingefleischten Operettenliebhaber hierzulande bekannt. Es gehörte also schon ein gewisser Mut dazu, gerade diese Operette bei den Herbsttagen Blindenmarkt herauszubringen. Intendant Michael Garschall hatte diesen Mut, und der Erfolg gibt ihm recht: Die ersten Aufführungen waren restlos ausverkauft und mit dem von BR-Klassik vergebenen „Operetten-Frosch“ konnte er auch gleich eine erste hohe Auszeichnung einfahren. Besonders imponiert haben dürfte BR-



Hohe Auszeichnung für die Herbsttage Blindenmarkt

Foto: Lukas Beck

Klassik vor allem die Inszenierung von Ganser, der die Operette als Comic erzählt wissen wollte. Und es sei „überzeugend, wie Regisseur Marcus Ganser sein Konzept, die Operette als Comic zu erzählen, durchzieht und dabei trotzdem den inhaltlichen Aspekt dieses Anti-Kriegs-Stücks nicht vernachlässigt“. Ganser selbst hat die Comics gezeichnet.

Diese Doppelbegabung führt dazu, dass Bühnenbild und Darsteller „auf absolut hinreißende Art mit ihrer Zwei - beziehungsweise Dreidimensionalität spielen“, zeigt sich BR-Klassik begeistert.

Angetan war das Team vom BR-Klassik-Operetten-Boulevard zudem von der kabarettistischen Note durch die überzeichneten Kostüme von Anna Sophie Lienbacher, die „groteske Choreographie“ von Lisa-Marie Rettenbacher sowie das Dirigat von Thomas Böttcher.

Für Intendant Michael Garschall ist diese Auszeichnung etwas ganz Besonderes, spielen doch die Herbsttage Blindenmarkt damit in der „Königsklasse“ mit, wie er bestont. ■

Alle Inhalte zum Thema



„ZEITPOLSTER“

Soziales Vorsorgemodell

AMSTETTEN. Rund 40 Besucher nutzten den Infoabend der Gesunden Gemeinde, um das österreichweite Vorsorgemodell „Zeitpolster“ kennenzulernen.

„Freiwillige unterstützen ältere Menschen und Familien bei alltäglichen Erledigungen wie Spaziergängen, Arztbesuchen oder zur Entlastung pflegender Angehöriger. Sie helfen im Alltag und fördern somit Lebensqualität – flexibel, punktgenau, kostengünstig und ergänzend zum vorhandenen Angebot“, erklärt Gesundheitsgemeinderätin und Arbeitskreisleiterin Silvia Übelbacher (SPÖ) das Vorsorgemodell.

Zeitguthaben

Für jede geleistete Stunde wird den Helfern ein Zeitguthaben auf deren eigenem „Zeitkonto“ gutge-



(V. l.) Gemeinderätin Birgit Kern, Gebhard Bauer (Zeitpolster), Gesundheitsgemeinderätin Silvia Übelbacher, Shurga Schrammel (Zeitpolster) und Elisabeth Stückler (Zeitpolster)

Foto: Stadt Amstetten

schrieben. Dies kann später im Alter oder bei Hilfsbedürftigkeit selbst in Anspruch genommen oder an andere weitergegeben werden. Die Hilfeleistung kostet elf Euro pro Stunde und umfasst keine Pflege- oder Putzdienste.

Zukünftige Helfende

Die Veranstaltung für Nachbarschaftshilfe, Entlastung und Begegnung stieß auf großes Interesse. „Im Anschluss an unseren Infoabend meldeten sich sogleich elf Personen als zukünftige Helfende an“, freut sich Übelbacher über die positive Resonanz. ■

Weitere Informationen für alle, die helfen wollen beziehungsweise Hilfe benötigen, gibt es unter www.zeitpolster.com, per Mail an team.amstetten@zeitpolster.com oder unter Tel. 0664 88487926.

WEIHNACHTSFEIER

Gesellige Stunden

AMSTETTEN. Die Stadt Amstetten lädt im Rahmen des Seniorenclubs am Dienstag, dem 9. Dezember, um 12 Uhr zur traditionellen Senioren-Weihnachtsfeier ins Gasthaus Sandhofer ein.

Eine Teilnahme ist für alle Amstettner Senioren möglich, die sich im Ruhestand befinden, keinen Aktivbezug erhalten und das 62. Lebensjahr vollendet haben. Voraussetzung ist, dass der monatliche Pensionsbezug oder Ruhegenuss bei Einzelpersonen 1.528,79 Euro und bei Ehepaaren oder Lebensgemeinschaften 2.411,82 Euro nicht übersteigt. Bei der Anmeldung ist der letzte Pensionsabschnitt des monatlichen Gesamteinkommens vorzulegen. Anmeldung: Von Montag, 3. November 2025, bis Freitag, 28. November 2025, bei folgenden Stellen: Stadtgemeinde Amstetten, Referat I/2 Soziales und Wohnen, Bürgerervice, Rathausstraße 1, 3300 Amstetten Ortsvorstehung Ulmerfeld-Hausmeling-Neufurth, Hauptstraße 1, 3363 Hausmeling Ortsvorstehung Mauer-Greinfurth, Hauptstraße 2, 3362 Mauer. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AMSTETTEN

GEBURTEN: Sevin & Evin Dursun, am 14. Oktober;

HOCHZEITEN: Noemi Jencov und Andrei-Gavril Bodnarescu, am 24. Oktober;

Natalie Jandl und **Sebastian Dorner**, am 25. Oktober;

Sabine Eiblmaier und **Erich Tischberger**, am 25. Oktober;

TODESFÄLLE: Johann Biringer verstarb am 18. Oktober;

Maria Weinstabl verstarb im 103. Lebensjahr;

Kerstin Schiffer verstarb im 35. Lebensjahr;

Konrad Stadlauer verstarb im 85. Lebensjahr;

ASCHBACH-MARKT

TODESFALL: Friedrich Wagner verstarb im 97. Lebensjahr;

BIBERBACH

TODESFALL: Johann Grubhofer verstarb im 80. Lebensjahr;

BLINDENMARKT

TODESFALL: Anton Parzer verstarb im 66. Lebensjahr;

HAAG



GEBURTSTAG: Juliana Stiefelbauer (95);

Foto: Herbert Stoschek



GEBURTSTAG: Maria Tüchler (95);

Foto: Herbert Stoschek



GEBURTSTAG: Leopoldine Seidl (95);

Foto: Herbert Stoschek



GEBURTSTAG: Maria Krenner (90);

Foto: Herbert Stoschek

HOCHZEIT: Elisabeth Fraubaum und Thomas Schaumberger, am 24. Oktober;

SONNTAGBERG

GEBURT: Jonas Gassner, am 15. Oktober;

ST. GEORGEN/YBBSFELDE

TODESFALL: Anton Matzenberger verstarb im 78. Lebensjahr;

ULMERFELD

GEBURT: Alessio Kaufmann, am 13. Oktober;

VIEHDORF

GEBURTSTAG: Leopold Lumesberger (80);



GEBURTSTAG: Annemarie Burgstaller (80);

Foto: Gemeinde

WINKLARN

TODESFALL: Mariann Fröschl verstarb im 77. Lebensjahr;

ZEILLERN

GEBURT: Laura Sophie Steinkellner, am 2. Oktober;

GENOSSENSCHAFTEN

Vortrag

AMSTETTEN. Herbert Resnitschek, langjähriger Direktor der Raiffeisenbank Amstetten, hält am Donnerstag, dem 6. November, um 19 Uhr im Pfarrsaal Sankt Stephan Amstetten einen Vortrag zum Internationalen Jahr der Genossenschaften. Der Vortragende hat sich mit der Geschichte des Genossenschaftswesens intensiv auseinandergesetzt und wird über die Grundidee, erste Umsetzungen, verschiedene Arten von Genossenschaften sowie über deren volkswirtschaftliche Bedeutung weltweit sprechen. Eintritt: freiwillige Spenden für soziale Zwecke. ■



(V. l.) DKKP Sonja Kirchofer, Hebammme Marianne Weißensteiner, Laura Schachner mit Sohn Matthias und Primar Andreas Pfligl

Foto: Landesklinikum Amstetten

LANDESKLINIKUM AMSTETTEN

700. Baby geboren

AMSTETTEN. Freude im Landesklinikum Amstetten: Das 700. Baby des Jahres erblickte das Licht der Welt.

Matthias Schachner, geboren am 19. Oktober, wiegt 3.770 Gramm und ist 51 Zentimeter groß. Gemeinsam mit den stolzen Eltern Laura Schachner und Julian Spreitzer freut sich das gesamte Team der Geburtenabteilung über den kleinen neuen Erdenbürger.

„Jede Geburt ist ein besonderer Moment“

„Jede Geburt ist ein besonderer Moment – auch für uns als Team. Wir begleiten die Familien mit viel Erfahrung, Herz und Fachwissen auf diesem wichtigen Lebensweg“, betont Primar Andreas Pfligl, Leiter der Abteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Landesklinikum Amstetten.

Geburtsvorbereitungskurse

Damit werdende Eltern bestens vorbereitet in die Geburt starten können, bietet das Landesklinikum Amstetten regelmäßig Geburtsvorbereitungskurse an. Die Hebammen vermitteln dabei Informationen rund um Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Säuglingspflege.

Ein besonderes Highlight: Im Rahmen der Kurse können das Kreißzimmer und die Wochenbettstation besichtigt werden – so lernen die Teilnehmerinnen die Räumlichkeiten bereits im Vorfeld kennen und fühlen sich am großen Tag sicher und gut aufgehoben. ■

Nächste Kurstermine:

- 17. November 2025
- 9. Jänner 2026
- 24. Februar 2026

Information & Anmeldung:

Tel. 07472 9004-12500

JUGENDMUSIKWETTBEWERB

Zwei Sängerinnen holen Bundessieg

ASCHBACH-MARKT. Das Singer-Songwriter-Duo „Orangerie“ mit Nadine Dirlt und Katrin Wagner aus der Musikschule Mostviertel in Aschbach konnte beim österreichischen Jugendmusikwettbewerb podium.jazz.pop.rock in Traun in der Kategorie singer.songwriter & more nicht nur den ersten Preis in Gold erringen, sondern wurde auch mit dem Bundessieg in der Altersgruppe V plus ausgezeichnet.



(V. l.) Katrin Wagner und Nadine Dirlt mit ihrem Lehrer und Mentor Markus Wolf

Foto: Musikschule Mostviertel

Damit geht erstmals seit Bestehen dieses Wettbewerbs der Bundessieg in dieser Kategorie nach Niederösterreich.

„Ein perfekter Auftritt – unglaublich sensibel, musikalisch reif und voller Leidenschaft. Die Stimmen klar und ausgewogen, wie man sie selten hört. Drei der fünf Stücke stammten aus eigener Feder, sowohl Text als auch Musik“: Die Jury zeigte sich voll des Lobes und gab wertvolle Tipps für die Zukunft der beiden Musikerinnen.

Zur großen Freude ihres Lehrers Markus Wolf spielt „Orangerie“ am Freitag, dem 7. November, um

19 Uhr im Theaterkeller Haag ihr erstes Konzert außerhalb der Musikschule Mostviertel. „Wenn die Früchte des Unterrichtens ins echte Musikleben führen, ist das der größte Erfolg“, so Wolf. Die Leitung der Musikschule Mostviertel gratuliert und dankt sich bei Markus Wolf für „seine engagierte Arbeit“. Solche Erfolge seien Motivation und Ausdruck einer professionellen Ausbildung an den Musikschulen. Ein besonderer Dank gelte den Eltern von Nadine Dirlt und Katrin Wagner, ohne deren Unterstützung derartige Leistungen „kaum möglich wären“. ■



Oktoberfest In Kooperation mit dem City Center Amstetten organisierte die regionale Volkshilfe im Café „Wir4Di“ ein Oktoberfest. Dabei wurden Weißwürste mit frischen Brezeln und Getränke serviert. Die zahlreichen Besucher freuten sich über diesen Nachmittag mit angeregter Plauderei. Die nächste Veranstaltung der Volkshilfe findet am 12. November um 14 Uhr im Gasthaus Sandhofer in Amstetten unter dem Motto „Wir tun was für unsere Fitness“ statt.

Foto: Volkshilfe Amstetten

PROGRAMMIER-WETTBEWERB

Coding Contest

AMSTETTEN. Am 14. November wird die Arbeiterkammer Schauplatz des Cloudflight Coding Contests, der weltweit stattfindet. Amstetten ist dabei einer von vielen Austragungsorten, an dem sich Coding-Begeisterte zum internationalen Wettbewerb treffen. Der Cloudflight Coding Contest ist der

größte Programmierwettbewerb Europas, der seit 2007 zweimal im Jahr weltweit in verschiedenen Städten sowie online stattfindet und tausende junge Programmierer anzieht. Die Organisatoren vor Ort freuen sich auf die Veranstaltung. Mehr auf <https://register.coding-contest.org/info/how-it-works>. ■

ZUBAU

Rot-Kreuz-Bezirksstelle wird erweitert

AMSTETTEN. Die Bezirksstelle des Roten Kreuzes erhält in den nächsten Jahren einen Zubau, um den steigenden Anforderungen sowie dem wachsenden Leistungsangebot gerecht zu werden.

Der rund 1.300 Quadratmeter große Zubau wird Räumlichkeiten für die Rot-Kreuz-Jugend sowie für die Leistungsbereiche des Gesundheits- und Sozialen Dienstes, Technik- und Lagerräume, einen Aufenthaltsraum und Büroflächen enthalten. „Das Herzstück wird das neue Ausbildungszentrum sein“, berichtet Gregor Eibner, Geschäftsführer der Rotkreuz-Errichtungsgesellschaft m.b.H., der als Baumeister fungiert. Der Zubau wird mit einem Lift ausgestattet und erhält einen Verbindungstrakt zum Stammge-



Zahlreiche Ehrengäste und am Projekt Beteiligte folgten der Einladung zum Spatenstich für die Erweiterung der Rot-Kreuz-Bezirksstelle in Amstetten. Im Hintergrund ist das bestehende Stammhaus zu sehen.

Foto: mai



Der zukünftige Zubau (r.) erhält einen Verbindungstrakt zum Stammhaus.

Foto: Bmstr. Ing. Erwin Hackl BauplanungsgesmbH

bäude. Barrierefreiheit wird also gegeben sein. Das neue Gebäude wird zudem mit einer PV-Anlage inklusive Speicher ausgestattet. Auch eine Erweiterung der Fahrzeughalle ist geplant. Im Stammhaus verbleiben ein Großteil der Büros sowie Aufenthalts- und Schlafräume. Investiert werden laut Eibner in den Zubau 5,3 Mil-

lionen Euro. Die Eröffnung ist für das Frühjahr 2027 geplant. Die Bezirksstelle des Roten Kreuzes Amstetten versorgt rund 50.000 Bewohner in zwölf Betreuungsgemeinden. 2024 leisteten 310 Mitarbeiter rund 125.000 Einsatzstunden. „Wir schlagen nun mit dem Zubau ein neues Kapitel in der Geschichte des Roten

Kreuzes Amstetten auf. Hier entsteht ein Bau, der dem Wohl der Bevölkerung dient“, unterstrich Bezirksstellenleiterin Beatrix Lehner anlässlich des Spatenstichs. Von einem „Meilenstein“ und einem „Freudentag“ sprachen auch Bürgermeister Christian Haberhauer und Nationalrat Andreas Hanger (beide ÖVP). ■

AUSZEICHNUNG

Regina Öllinger erhält Sozialpreis

AMSTETTEN. Für ihr jahrzehntelanges Engagement und ihren Einsatz für Mitmenschen wurde Regina Öllinger mit dem Sozialpreis der Stadt ausgezeichnet.

Seit vielen Jahren setzt sich Öllinger in den unterschiedlichsten Bereichen ein – von Flüchtlingsarbeit, Integration und Inklusion bis zur Unterstützung von Familien, Senioren und Fraueninitiativen.

„Der Einsatz für ihre Mitmenschen ist für Regina Öllinger eine echte Herzensangelegenheit. Sie ist da, wenn sie gebraucht wird. Über Jahrzehnte hinweg hat sie unzähligen Menschen geholfen, sie unterstützt und begleitet. Ein herzliches Danke dafür“, gratuliert Bürgermeister Christian Haberhauer (ÖVP). Auch Vizebürgermeister Gerhard Riegler (SPÖ) betont: „Ehrenamtliches Engage-



Foto: Stadt Amstetten

(V. l.) Vizebürgermeister Markus Brandstetter, Renate Höld, Staatssekretärin Ulrike Königsberger-Ludwig, Gerhard Öllinger, Regina Öllinger, Stadtrat Heinz Ettlinger, Bürgermeister Christian Haberhauer, Stadtrat Helfried Blutsch, Stadtamtsdirektorin Beatrix Lehner, Vizebürgermeister Gerhard Riegler und Stadträtin Elisabeth Asanger

ment findet meist im Stillen statt. Umso wichtiger ist es, jene Menschen sichtbar zu machen, die sich mit Herz und Tatkraft für andere einsetzen. Sie sind Vorbilder, die Mut machen und dazu inspirieren, selbst Verantwortung für die Gemeinschaft zu übernehmen.“ Seit 2015 engagiert sich Öllinger intensiv in der Flüchtlingsarbeit. Als Patin einer syrischen Familie

unterstützt sie bei Behördewegen, Sprachförderung und Wohnungssuche. Ihrem Engagement ist es auch zu verdanken, dass die Stadtgemeinde 2019 beim MigAward im Bereich Integration den dritten Platz erreichte.

Zudem ist Regina Öllinger seit 2010 stellvertretende Vorsitzende der Volkshilfe Amstetten unter der Leitung von Ulrike Königsberger-

Ludwig. Dort hilft sie Menschen in schwierigen Lebenssituationen, organisiert soziale Nachmittage, Ausflüge und Beratungen. Auch im Pensionistenverband engagiert sich Öllinger aktiv.

SPÖ-Gemeinderätin

Während ihrer über 20-jährigen Tätigkeit als SPÖ-Gemeinderätin legte sie ihren Schwerpunkt ebenfalls auf soziale Themen. Zahlreiche Initiativen, die sie damals mitbegründete, bestehen bis heute. Erst kürzlich erhielt sie für ihre Verdienste um die Stadt Amstetten den Ehrenring in Gold.

„Zahlreiche Mitgliedschaften in Vereinen unterstreichen zudem ihr starkes soziales Bewusstsein und ihren Einsatz für ein lebendiges Miteinander in der Stadt“, heißt es in der Aussendung der Stadtgemeinde. ■

STIFTSGYMNASIUM SEITENSTETTEN

Beste Computerführerschein-Schule

SEITENSTETTEN. Großer Erfolg für das Stiftsgymnasium: Bei der Auszeichnung der besten Computerführerschein-Schulen Österreichs durch die Österreichische Computer Gesellschaft (OCG) durfte sich das Gymnasium mit 527 abgelegten Prüfungen als Jahressieger 2025 feiern lassen.

Der Computerführerschein – international bekannt als ICDL (International Certification of Digital Literacy) – ist weltweit in über 100 Ländern anerkannt und gilt als wichtiger Nachweis digitaler Kompetenzen.

„Es ist eine riesige Anerkennung für das Lehrerteam, das den ICDL durchführt und organisiert. Diese Auszeichnung macht aber auch den Impact unserer Schule auf die Entwicklung digitaler Kompe-



(V.l.) OCG-Generalsekretär Ronald Bieber, Bildungsminister Christoph Wiederkehr, Martin Mayerhofer (ICDL-Koordinator Stiftsgymnasium Seitenstetten), Markus Berger (Direktor Stiftsgymnasium Seitenstetten) und OCG-Präsident Wilfried Seyruck

tenzen sichtbar“, freut sich Markus Berger, Direktor des Stiftsgymnasiums Seitenstetten über den Erfolg seiner Schule.

Warum es gelungen ist, dass so viele Schüler ICDL-Zertifikate ablegen, begründet Berger folgendermaßen: „Einerseits ist das jahrelange Angebot des ICDL entscheidend, dieses Zertifikat

bieten wir seit fast 20 Jahren an. Somit ist es ein Teil unserer Schule und zeigt außerdem die hohe Reputation des ICDL bei den Eltern. Bei uns ist die Ablegung der Zertifikate freiwillig, aber durch das Engagement und die Motivation der Lehrer wollen viele Schüler der Unterstufe diese Prüfungen absolvieren.“

Österreich weltweit auf Rang zwei

In Österreich haben seit 1997 bereits rund 900.000 Personen ein ICDL-Zertifikat erworben. Damit liegt das Land weltweit hinter Irland auf Rang zwei.

„Digitales Wissen ist heute neben Lesen, Schreiben und Rechnen die vierte Grundkompetenz“, betonte Bildungsminister Christoph Wiederkehr (Neos) bei der Verleihung in Wien. OCG-Präsident Wilfried Seyruck lobte die österreichischen Schulen für ihr Engagement: „Sie leisten einen entscheidenden Beitrag zur digitalen Bildung.“

Der ICDL wird laufend um aktuelle Themen wie Künstliche Intelligenz, Cyber Security und Robotik erweitert – ein wichtiger Schritt, um Schüler fit für die digitale Zukunft zu machen. ■

KURS

Lebende Weidenzelte

AMSTETTEN. „Natur im Garten“-Referent Bernhard Haidler lädt am 8. November ab 14 Uhr zu einem Weidenbaukurs in Greimpersdorf ein. Anmeldeschluss ist der 5. November.

Mit Weidenruten können rasch und einfach große, schattenspendende Strukturen geschaffen werden, die gut anwachsen. Besonders für Gärten, in denen Kinder spielen, eignen sich Weidenzelte hervorragend als natürlicher Schattenspender und fantasievoller Spielort.

Kinder lieben es, im Garten zu toben oder Verstecken zu spielen. Kleine Weidenzelte und -tunnel sind natürliche Gartenelemente, die sich dafür besonders gut eignen. Beim Workshop erfahren Interessierte, wie aus abgeschnittenen Weidenruten lebende Weidenzelte gebaut werden und wie diese gepflegt werden können. Gemeinsam



Weidenzelt

Foto: Bernhard Haidler

mit den Teilnehmern wird auch ein Weidenzelt errichtet. Der Kurs findet im Rahmen des EU-Horizon-Projekts Arcadia in Kooperation mit der Volkshochschule statt. Eine Anmeldung ist aufgrund der Kursplanung unbedingt erforderlich. ■

Anmeldung und Infos:

Tel. 02742 74333
gartentelefon@naturimgarten.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 29.+30. Okt.

bis 04:55 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumarbeiten; Wohnung gründlich lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

FR 31. Oktober

ab 12:45 Uhr Fische – aufst. Mond – S.g.u.m.

SA 1. November

aufsteigender Mond – Allerheiligen

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallatoren; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten – **Ungünstig:** Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

SO 2. November

ab 16:50 Uhr Widder – aufsteigender Mond – Allerseelen – Siehe gestern

MO 3. November

aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: Haltbarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägewerk schneiden; Butter röhren; gute Wirkung von Medikamenten

Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

DI 4. November

ab 17:20 Uhr Stier – aufsteigender M. – S. g.

MI 5. November

Vollmond um 14:20 Uhr – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Massagen; Entspannungsübungen; Heilkräuter anwenden; heilende Salben und Bäder; Familienangelegenheiten; Hochzeitstag

Ungünstig: körperliche Anstrengungen

DO 6. November

ab 16:30 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Entschlackungskuren beginnen; jede Hausarbeit; Malerarbeiten; Reparaturarbeiten in Haus u. Garten – **Ungünstig:** Kieferbehandlungen

tips.at/mondkalender



FREIWILLIGE FEUERWEHR

59 Atemschutzträger

AMSTETTEN. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Amstetten haben im Oktober zwei Atemschutzkurse stattgefunden.

Der erste Teil umfasste einen theoretischen Abschnitt, in dem der Aufbau von Pressluftatmern, Löschtechniken und Einsatzgrundsätze vermittelt wurden. Im anschließenden Praxisteil wurden unter anderem die richtige Türöffnung im Innenangriff, die Raumdurchsuchung, das Überwinden von Hindernissen sowie eine Übungsstrecke trainiert. Besonders herausfordernd war, dass die Atemschutzanwärter Teile der Strecke mit verbundenen Augen absolvieren mussten. Den Abschluss bildete eine theoretische und praktische Erfolgskontrolle. „Alle Teilnehmer haben den Kurs erfolgreich absolviert, sodass sich der Bezirk



Alle Teilnehmer haben den Kurs erfolgreich absolviert.

Foto: Bfkdo Amstetten / Zarl

Amstetten über 59 neue Atemschutzgeräteträger freuen kann“, berichtet der Bezirkssachbearbeiter für Atemschutz, Jürgen Elser. Weiter sagt er: „Ein herzlicher Dank gilt den Ausbildern für ihre aufgebrachte Zeit sowie der Freiwilligen Feuerwehr Amstetten für die Bereitstellung des Feuerwehrhauses.“ Übrigens: Kaum ein Löscheinsatz ist heute ohne Atemschutz denkbar. ■

HUBER SHOP

Wohlfühlen beginnt bei der Wäsche

OÖ/NÖ. HUBER Shop bietet eine hochwertige Auswahl an Unterwäsche, Nachtwäsche, Bademode und Loungewear, die sich perfekt anfühlt und einfach guttut.

Vielfältige Styles renommierter internationaler Marken sowie die Hausmarken HUBER, SKINY und HOM überzeugen mit bester Passform und hochwertiger Qualität. Die fachkundige, persönliche Beratung hilft den Kunden, ihr persönliches Lieblingsstück zu finden, das zu ihnen und zum Anlass passt. ■

Anzeige



HUBER Shop. Österreichische Wäsche-
kultur – rund 60 Mal in Österreich

Foto: HUBER Bodywear

• HUBER Shop Varena

Linzer Str. 50

4840 Vöcklabruck

• HUBER Shop Vöcklabruck

Galerie am Burgstall, Stadtplatz 36

4840 Vöcklabruck

• HUBER Shop Melk

Löwenpark 1

3390 Melk

• HUBER Shop Outlet Ybbs

B1 Center

3373 Ybbs a. d. Donau



Circus Frankello Mit seinem neuen Programm gastiert der Circus Frankello von 7. bis 17. November hinter dem Lagerhaus Amstetten. Auf die Gäste warten viel Spaß mit Clowns, viel Spannung mit Akrobaten und viel Freude mit den Haustieren des Circus Frankello. Ein Highlight ist die große Kamelkarawane. Natürlich dürfen auch Popcorn und Zuckerwatte nicht fehlen! Mehr Informationen zu den einzelnen Terminen gibt es auf www.frankello.de.

Foto: Circus Frankello

Radio 88.6

IN OBERÖSTERREICH

Linz FM 102.0

Steyr FM 99.4

Wels FM 95.8

Freistadt/Gmunden FM 90.6

SO ROCKT DAS LEBEN

KARRIERE

Schon vor Grundwehrdienst bewerben: Bundesheer braucht Piloten

Das Österreichische Bundesheer sucht junge, ambitionierte Frauen und Männer, die den Traum vom Fliegen verwirklichen wollen. Die Militärpilotenausbildung beim Bundesheer bietet eine einzigartige Kombination aus fliegerischer Exzellenz, technischer Präzision und einem sinnstiftenden Beruf in den Luftstreitkräften.

Bereits vor dem Einrücken zum Grundwehrdienst kann man sich für die Militärpilotenlaufbahn bewerben und in weiterer Folge die Untersuchung zur Militärfliegertauglichkeit absolvieren. Damit die Ausbildung begonnen werden kann, wird neben psychischer und physischer Fitness eine



Besonders Hubschrauberpiloten werden gebraucht.

Foto: Bundesheer

optrien haben. Wer das Auswahlverfahren besteht, durchläuft eine strukturierte, mehrstufige Ausbildung, die mindestens drei Jahre dauert: von der allgemeinen Kaderanwärterausbildung über praktische Flugschulungen bis hin zur Spezialisierung als Einsatzpilot auf Hubschrauber, Transport- oder Kampfflugzeugen.

Wunsch und Bedarf

Die Eignung, der Bedarf der Verbände und der Wunsch des Bewerbers sind die Entscheidungsgrundlagen, ob man zum Einsatzpiloten auf Kampfflugzeug, auf Transportflugzeug oder auf Hubschrauber ausgebildet wird. Der größte Bedarf besteht derzeit an Hubschrauberpiloten. ■

abgeschlossene Lehre oder ein Fachschulabschluss sowie mindestens Wertungsziffer sieben vorausgesetzt. Um Pilot des Kampfjets Eurofighter zu wer-

den, wird darüber hinaus die Matura benötigt. Es dürfen keine Vorstrafen vorhanden sein. Weiters muss der Bewerber farbtauglich sein und darf maximal ± 5 Di-

STATT BILDUNGSKARENZ

Beihilfe zur Weiterbildung

Die Weiterbildungsbeihilfe ist die Nachfolgeregelung der abgeschafften Bildungskarenz. Die Auflagen für den Bezug einer Weiterbildungsbeihilfe im Vergleich zur Vorgängerregelung wurden verschärft. Bei Beschäftigten, die brutto zumindest die Hälfte der ASVG-Höchstbeitragsgrundlage verdienen, wird der Arbeitgeber mindestens 15 Prozent der Beihilfe übernehmen müssen. Für die Höhe der Beihilfe sieht das Gesetz eine Bandbreite zwischen 40,40 und 67,94 Euro pro Tag vor, was ein höherer Mindestsatz als bisher ist. Eine begleitende Gesetzesnovelle stellt sicher, dass die von den Arbeitgebern zu leistenden Zu- schüsse zur Weiterbildungsbeihilfe ebenfalls steuerfrei sind. Die Bestimmungen sollen mit Jänner 2026 in Kraft treten. ■

Deinen Wunschberuf hautnah erleben: Schnupfern bei ENGEL

Du willst wissen, ob Mechatronik, Metall- oder Kunststofftechnik zu dir passt? Oder du weißt noch nicht genau, welchen beruflichen Weg du einschlagen möchtest? Dann ist ein Schnuppertag bei ENGEL genau das Richtige für dich!

Ein Tag bei ENGEL

Berufswahl ist Zukunftswahl – deshalb bietet ENGEL Jugendlichen ab der 8. Schulstufe die Möglichkeit, bei organisierten Schnuppertagen erste Einblicke in die Berufswelt zu gewinnen. In den Lehrwerkstätten in Schwertberg, St. Valentin oder Dietach erfährst du alles zu deinem Wunsch-Lehrberuf – praxisnah und persönlich. Du verbringst den Tag in der Lehrwerkstatt, erhältst Infos zur Ausbildung, kannst dein (handwerkliches) Geschick zeigen und wirfst bei einer Führung einen Blick hinter die Kulissen der Produktion. Dabei lernst du auch bestehende

Lehrlinge und das Ausbildungsteam kennen.

Deine Karriere beginnt bei ENGEL

ENGEL zählt weltweit zu den führenden Herstellern von Spritzgießmaschinen und Automatisierungslösungen. Bereits seit 80 Jahren bildet der Maschinenbauer Lehrlinge aus. In technischen und kaufmännischen Lehrberufen können junge Talente den Grundstein für ihre berufliche Laufbahn legen. Eine Lehre bei ENGEL zeichnet sich durch Vielfalt und Abwechslung aus – teils in der modern ausgestatteten Lehrwerkstatt und teils direkt in verschiedenen Abteilungen. Davon kannst du dich beim Schnuppertag selbst überzeugen. Hast du gewusst? Mehrmals täglich bist du mit Produkten in Kontakt, die auf ENGEL Maschinen gefertigt wurden. Unsere Spritzgießmaschinen verarbeiten Kunststoffe zu Produkten, die du aus



Lass dich beim Schnuppertag für deinen Wunschlehrberuf begeistern!

Foto: ENGEL

dem Alltag kennst: Zahnbürsten, Smartphone-Linsen, Autoteile, Verpackungen, Medizinprodukte, um nur ein paar Dinge aufzuzählen. Wie das funktioniert? Auch das erfährst du beim Schnuppertag. Neugierig geworden? Dann scanne den QR-Code und melde dich zu einem Schnuppertag online an.

Anzeige

QR-Code scannen und zu einem Schnuppertag anmelden!



BÄCKER, MÜLLER UND CO.

Lehrberufe rund um das Brot

Brot ist eines der ältesten Lebensmittel der Welt – und die Kunst, es herzustellen, fasziniert bis heute. In Österreich sichern engagierte Bäcker, Müller und Lebensmitteltechnologen nicht nur die tägliche Versorgung, sondern auch das Weiterbestehen eines traditionsreichen Handwerks.

Rund 400 Lehrlinge werden derzeit in Österreich in fünf Lehrberufen rund ums Brot ausgebildet – von der Backstube bis zur Mühle.

Der größte Bereich ist die Bäckerei-Lehre, in der aktuell 354 Lehrlinge in 210 Betrieben ihre Ausbildung absolvieren. Hinzu kommen 16 angehende Fachkräfte in der Backtechnologie sowie 30 Lehrlinge in der Verfahrenstechnik für die Getreide-

wirtschaft, die sich auf Schwerpunkte wie Getreidemüllerei, Futtermittel- oder Backmittelherstellung spezialisieren. Zählt man weitere Lehrstellen in Büro, Verkauf oder Technik dazu, sind es in Österreichs Bäckereien insgesamt 843 junge Menschen, die ihre berufliche Zukunft in dieser Branche sehen.

Handwerk trifft Kreativität

Dass Brotbacken weit mehr als Mehl, Wasser und Hefe ist, zeigt das Beispiel von Sarah Klinger. Die 22-jährige Oberösterreicherin, Staatsmeisterin und frischgebackene Europameisterschaftsteilnehmerin bei den EuroSkills 2025 in Dänemark, steht für eine neue Generation im Bäckerhandwerk. „Ich bin gerne kreativ und experimentiere mit Zutaten und Ideen“, erzählt sie. In

der Bio-Bäckerei Stöcher in Bad Zell gibt sie ihr Wissen an fünf Lehrlinge weiter – und beweist, dass das traditionelle Handwerk auch Raum für Innovation, Nachhaltigkeit und persönliche Entfaltung bietet.

Wirtschaft mit Zukunft

Die heimischen Bäckereien und Mühlen bilden das Rückgrat der österreichischen Lebensmittelversorgung. 1.357 gewerbliche Bäckereien beschäftigen mehr als 20.800 Mitarbeiter und erwirtschaften rund 2,2 Milliarden Euro Umsatz pro Jahr. Österreichs 80 Getreidemühlen vermahlen jährlich fast 850.000 Tonnen Brotgetreide – und sichern damit einen Eigenversorgungsgrad von rund 90 Prozent. Was dabei besonders bemerkenswert ist: Viele Betriebe sind



Gut 350 Bäcker-Lehrlinge gibt es in Österreich. Foto: Kryuchka Yaroslav/adobe stock

seit Generationen in Familienhand und verbinden handwerkliches Können mit moderner Technologie. Für junge Menschen bietet die Branche damit eine stabile und zugleich vielfältige Zukunftsperspektive – ob in der Backstube, im Labor oder in der Mühle. ■

**DU WILLST
DIE WELT
BEWEGEN?
WIR AUCH.**

Für 2026 suchen wir dich als:

- Mechatroniker*in
- Prozesstechniker*in
- Elektrotechnik – Elektrotechnik- und Gebäudetechniker*in



Bewirb dich jetzt:
www.skf.com/at/career/lehre



**STARTE MIT
UNS IN DEINE
ZUKUNFT.**

Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2025.

marktplatz.
tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-amstetten@tips.at
Per Post: Tips Zeitungs GmbH & Co KG
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: +43 732 7895
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

MARKTPLATZ

Aktuelles



Ankauf: Pelzen bis € 10.000,- Taschen, Trachten, Bekleidung, Teppiche, Antiquitäten, Gemälde, Wanduhren, Möbel, Porzellan, Kristall, Gobelin, Puppen, Bücher, Zinn, Tafelsilber, Musikinstrumente, Militärsachen, Kameras, Objektive, Briefmarken, Münzen, Gold- und Diamanten, Schmuck, Zahngold, Modeschmuck, Markenuhren, Taschenuhren. Seriöse Kaufabwicklung! Herr Richter

6060 1909823



Hr Ernst sucht von Privat!

Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

Seriöse Abwicklung in Bar! 0676 7562857



Lieber Hannes,
das hättest du dir
nie gedacht, dass du
mit 50 aus der Zeitung
lachst.

Alles Gute zum
Geburtstag wünscht
dir deine Schwester Vroni.

IMPRESSUM

REDAKTION AMSTETTEN

Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-amstetten@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Michaela Aichinger

Kundenberatung:

Linda Froschauer

Nikolaus Gatteringer-Ebner

Bernadette Kaindl

Verkaufs-Innendienst:

Stefanie Klima

Grafik:

Martina Rauter

Auflage Amstetten 27.281

Medieninhaber: Tips Zeitungs
GmbH & Co KG, Promenade 23,
4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. M. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

**Leitung Marketing und
Key Account Management:**
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Seit ein paar Tagen läuft diese Katze in
Illersdorf (Ardagger Stift) herum. Sehr scheu!
Sie geht normal, der Schwanz ist etwas krumm und sie hat vermutlich eine
kleine Verletzung an einer Hinterpfote. Sie wurde
eingefangen und zum Tierarzt gebracht. Sie frisst und trinkt
normal und wird jetzt erstmal von den Findern versorgt.

Infos an: 06781284320

Vielen Dank an die Finder für
die liebevolle Versorgung!

TierschutzvereinRegionAmstetten

Zu kaufen gesucht



Bin auf der Suche nach zwei
Thonet Stühlen, habe diese
vor Jahren in Böhlerwerk gekauft. Zuschriften an Tips,
Stadtplatz 41, 4600 Wels unter
002/14138

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Noch mehr Schnäppchen
online aufgeben unter
tips.at/anzeigen

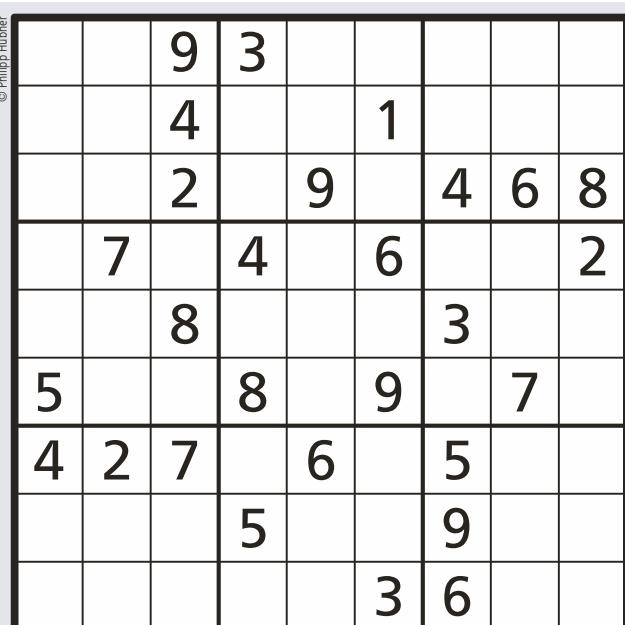
Tips

PRINTED IN
AUSTRIA

Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Sudoku
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“
im hinteren Teil dieser Ausgabe.



mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Rund um Haus u. Garten
GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Mähe Ihrem Rasen, schneide
Hecken und Sträucher, Schnitt-
abfälle entsorgen.
0664 9752664

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

MOBILITÄT

Verkauf



Subaru Forester Exclusive, EZ 09/2016, Allrad mit Sperrre, unfallfrei, Erstbesitz, 108 KW Diesel, 8-fach bereift, garagengepflegt, sehr gut erhalten, 85.000 km, Privatverkauf, VP: € 16.500,- Tel. 07260-4451 oder 0680-3235889

Diverses

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. 0676-5342072

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Miete

Nachmieter für Seniorenwohnung gesucht! Behindertengerechte Seniorenwohnung in Steyr, 50 m², Karl-Punzer-Str. 60b/Tür 33 über Erste Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft Steyr gegen Ablöse zu vermieten. Tel. 06510 2137724 Herbert Rohrauer



Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Bernadette Kaindl
+43 676 5025299
b.kaindl@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



sehen!
wutscher

Wir suchen DICH!

→ **AUGENOPTIKER/-MEISTER** (m/w/d)

in Steyr, Haid oder Rohrbach



wutscher.com



ÖBB

& WAS MACHST DU?

Lokführer:in Quereinstieg

Dienstort: Wien, Burgenland, Niederösterreich
Ausschreibungsnummer: req23597

Starte deine Ausbildung als Triebfahrzeugführer:in. Auch in diesem Jahr hast du wieder die Möglichkeit die praktische Ausbildung zusätzlich zu den Verkehrsleitungen in Wien auch an den Standorten Amstetten, Wr. Neustadt oder St. Pölten zu absolvieren. Nähere Informationen dazu erhältst du im Zuge deines Bewerbungsprozesses.

Du möchtest:

- 10.000 PS starke Lokomotiven fahren, die eine Geschwindigkeit bis zu 230 km/h erreichen?
- unsere Kund:innen und Güter sicher, pünktlich und zuverlässig ans Ziel bringen?
- dich in 52 spannenden Wochen in Theorie und Praxis zur: zum Lokführer:in ausbilden lassen?
- bei einem der größten Klimaschutzunternehmen Österreichs arbeiten?
- einen Job mit großer Verantwortung und viel Selbstständigkeit übernehmen?
- unsere Weiterbildungsmöglichkeiten und eine Vielzahl von Vorteilen für ÖBB-Mitarbeiter:innen in Anspruch nehmen?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir bieten ein Mindestentgelt von € 37.234,82 brutto/Jahr, nach abgeschlossener Ausbildung beträgt das Entgelt mindestens € 44.487,80 brutto/Jahr, wobei eine überkollektivvertragliche Entlohnung von mindestens € 46.471,04 brutto/Jahr erfolgt. Darüber hinaus bieten wir leistungsorientierte Nebenbezüge (durchschnittlich € 500,- brutto/Monat exklusive Überstunden) sowie eine jährliche Prämie von bis zu € 700,- brutto.

Wir freuen uns auf deine Online-Bewerbung unter karriere.oebb.at

Raphael.Bauer@oebb.at, Tel. +43 664 6174456

MADE IN AUSTRIA

»Ich buche Werbung in österreichischen Medien, weil österreichische Medien leistungsfähig und vertrauenswürdig sind und uns einfach am Herzen liegen.«

Thomas Saliger,
XXXLutz Marketingleiter

MADE FOR AUSTRIA

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at

Unterstützt durch



Das Hochzeitsmagazin ist da!



Ab jetzt in allen
Tips-Geschäftsstellen
und auf tips.at/hochzeit

Scannen
um im
Onlinemagazin
zu blättern



BADMINTON-MOSTVIERTEL CUP

Misslungener Auftakt

ST. PETER/AU. Beim Mostviertelcup in Krems waren mit Hannah Kornmüller und Thomas Gunsch sowie Roman Prekop und Philipp Fritz zwei Paarungen aus St. Peter/Au am Start.



Roman Prekop und Philipp Fritz in Krems Foto: Sportunion Badminton St.Peter/Au

Prekop/Fritz, die nach leichten Startschwierigkeiten und einer Niederlage im ersten Spiel im zweiten Durchgang siegen konnten, mussten im letzten Gruppenmatch gewinnen, um ins Halbfinale einzuziehen. In diesem Spiel trafen sie auf die Ybbser Adler/Dober, die Gesamtsieger aus dem Vorjahr. Nach vergebenen Satzbällen im ersten Satz entschieden sie den zweiten Satz für sich. Im dritten Satz verloren Prekop/Fritz jedoch den Faden und verpassten den Einzug in die Top vier. Kornmüller/Gunsch erging es ebenfalls nicht besser. Nach harten Kämpfen mussten sie alle Gruppenspiele

gegen ihre Ybbser Gegner abgeben. Im darauffolgenden Platzierungsmatch trafen die St. Peterer Paarungen aufeinander. Nach vielen Trainingsduellen hatten diesmal Prekop/Fritz das bessere Ende für sich. In der letzten Runde konnten beide Paarungen aus St. Peter ihre Partien gewinnen und belegten schlussendlich die Plätze fünf und sieben. Beim nächsten Turnier am Montag, dem 8. Dezember, das erstmals in St. Peter/Au ausgetragen wird, hofft man auf einen Podestplatz beim Heimspiel. ■



Katharina Ecker (URFV Allhartsberg) und Nicole Roubal (NOEPS) gratulierten den Regionalmeisterinnen und den Platzierten.

Foto: Privat

REGIONALMEISTERSCHAFTEN

Doppelsieg gefeiert

ALLHARTSBERG. Bei den NÖ Regionalmeisterschaften Dressur Mostviertel, die im Union Reit- und Fahrverein Allhartsberg stattfanden, sorgten die Gastgeberinnen für einen Doppelsieg: Celine Schlager vom URFV Allhartsberg holte sich im Sattel von Samu den Titel in der Klasse mit Lizenz, während Emilia Klus vom Pferdesport Team Stangl in der lizenzenfreien Klasse dominierte. Im großen Starterfeld überzeugte Celine Schlager mit Wertnoten von 7,7 und 7,2 und verwies damit Helena Langsenlehner

(Union Pferdesportverein Waidhofen an der Ybbs) und Hannah Theißl (Reit- und Fahrverein Meierhof) auf die Plätze zwei und drei. In der Klasse lizenzenfrei siegte Emilia Klus auf Nautic vom Angererhof mit Wertnoten von 7,8 und 8,0 vor Sarah Ottersböck (Reit- und Fahrverein Norbertinum) und Anna Grurl-Aspalter (URFV Allhartsberg). Für die Regionalmeister gab es Siegerdecken von der Österreichischen Hagelversicherung sowie Schärpen und Schleifen vom NÖ Pferdesportverband. ■

SCHACH

Sieg für Amstetten 2

AMSTETTEN. In der 5. Runde der 1. Klasse traf der Schachklub Amstetten 2 auswärts auf die Stadtrivalen vom Schachverein Amstetten 5. Wie so oft im Derby galten dabei eigene Gesetze – doch die Zweiermannschaft ließ von Beginn an keine Zweifel aufkommen.



MK Josef Bachmayer Foto: Schachklub Amstetten

Meisterkandidat (MK) Winfried Wadsack sorgte auf Brett 1 für einen Traumstart und überrollte seinen Gegner nach einer Stunde Spielzeit. Auf Brett 5 legte Johann Wiesinger nach und entschied sein technisch anspruchsvolles Endspiel nach zwei Stunden für sich. MK Josef Bachmayer sicherte nach zweieinhalb Stunden auf Brett 3 den dritten Punkt. Josef Wegerer einigte sich auf Brett 4 nach drei Stunden auf ein Remis, während auf Brett 2 nach einem unglücklichen Versehen die einzige Niederlage

des Abends hingenommen werden musste. Mit dem 3,5 : 1,5-Erfolg behauptet der Schachklub Amstetten 2 souverän die Tabellenführung. Zum Spieler der Runde wurde MK Josef Bachmayer gekürt, der in einem taktisch geprägten Duell die bessere Übersicht behielt und mit präzisem Spiel entscheidende Vorteile erzielte. ■

KLIMAFIT ZUM RADLHIT

Amstetten landesweit erfolgreichster Bezirk

NEUSTADTL/STRENGBERG. Mit viel Einsatz und zahlreichen autofreien Schulwegen zeigten die Mittelschulen (MS) Neustadt und Strengberg beim Wettbewerb „Klimafit zum Radlhit“ große Klasse. Gemeinsam holten sie vier Siege und drei weitere Stockerlplätze – damit ist der Bezirk Amstetten heuer der erfolgreichste Niederösterreichs.

Über 3.000 Schulgeher aus 38 Schulen beteiligten sich an der Aktion des Klimabündnis Niederösterreich, bei der Schulwege zu Fuß, mit dem Rad oder öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurden. Die MS Neustadt gewann mit den Klassen 4a, 2a und 2b gleich drei Routenwertungen, die 3a belegte Platz zwei. Auch die



Vertreter der Siegerklassen aus der MS Neustadt Foto: Helga Ortmüller, MS Neustadt

MS Strengberg war erfolgreich: Die 2a sicherte einen Routensieg, die 1a und 4a erreichten jeweils dritte Plätze. Projektleiterin Eva Zuser lobte das Engagement: „Jeder autofrei zurückgelegte Weg ist ein Beitrag zu Klimaschutz und Verkehrssicherheit.“ ■

TESTFAHRT

Alfa Romeo Junior Veloce: Felge Aufschwung

Als „Veloce“ leistet der stärkste Alfa Romeo Junior 280 PS. Und praktisch alles an ihm schreit dir das ins Gesicht, mit den 20-Zoll-Felgen als martialischem Höhepunkt.

Lange ist der Alfa Romeo Junior noch nicht auf dem Markt, im Straßenbild hat er sich aber schon etabliert. Sein extrovertiertes Design bleibt im Gedächtnis – ein gelungener Transport der Markenidentität in die E-Mobilität. Neben dem Mildhybriden Benzin-er und dem 156 PS starken Elettrica schlägt Alfa mit dem 280 PS starken Elettrica Veloce ein neues Kapitel auf. Mattschwarzer Body-Kit, rote Details an den Seitenschwellern, rote Bremssättel, Sportfahrwerk, Sportbremsanlage, Torsen-Sperrdifferenzial und die 20-Zoll-Felgen in Diamantoptik gehören dazu.



Der Alfa Romeo Junior Elettrica Veloce ist ab 48.900 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Dynamisches Fahrwerk

Im Veloce dreht sich alles um Dynamik, auf maximale Reichweite wird gepfiffen. Keine Wärmepumpe, keine aerodynamisch optimierten Felgen – dafür luftige 20-Zöller mit 225/40 R20 Reifen. Das erhöht den WLTP-Verbrauch auf 17,9 kWh pro 100 Kilometer, die Reichweite des 54-kWh-Akkus liegt bei maximal 344 Kilometern. 280 PS und hohes Dynamikpotenzial

verhindern realistische Werte. Der Sprint auf 100 km/h gelingt in 5,9 Sekunden, das Leerge- wicht liegt bei 1.689 Kilo. Das Sportfahrwerk liegt knochentrocken, die Bremsen packen kräftig zu, das Torsen-Sperrdif- ferenzial ersetzt Allradantrieb überzeugend. Innen sorgen Alu- Einsätze, Ambientebeleuchtung, gute Materialien und optionale Sabelt-Sportsitze für sportliches Flair. Der Preis liegt bei 48.900

Euro, das „Technologie-Paket“ für 2.050 Euro mit LED-Matrix- Licht ist empfehlenswert. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

Alfa Romeo Junior Elettrica Veloce

Motor: 51,0 kWh Lithium-Ionen- Batterie (Netto)
Leistung: 280 PS
Max. Drehmoment: 345 Nm
Reichweite: ca. 280 km
Vmax: 200 km/h
0 auf 100 km/h: 5,9 Sek
Preis ab: 48.900 Euro



SUPER HYBRID DM-i TECHNOLOGIE IN TOP-AUSSTATTUNG MIT BIS ZU 1.350 KM REICHWEITE. SICHERE BLADE BATTERY MIT VEHICLE-TO-LOAD.



BYD SEAL 6 DM-i TOURING ab € 35.890,-*

Normverbrauch: 1,7–2,6 l/100 km; Stromverbrauch: 14,6–16,4 kWh/100 km; CO₂-Emission: 38–60 g/100 km; Reichweite kombiniert: bis zu 1.350 km.

*Unverbindl. empfohlener, nicht-kantierter Aktionspreis. Preis beinhaltet € 390,- für das Österreich Paket. Gültig bei Kaufvertrag bis 31.12.2025 bzw. bis auf Widerfuß bei allen teilnehmenden BYD Partnern. Werte jeweils (gewichtet) kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Elektrische Reichweite bis zu 100 km. Antriebsbatterie-Garantie: 8 Jahre oder 200.000 km. Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand September 2025.

8 Jahre
Batterie-
Garantie

BYD
BUILD YOUR DREAMS

SLAWITSCHEK
Mit Garantie besser dran

Slawitscheck AutohandelsgmbH
Hart-Automeile 2, 3304 Amstetten-St. Georgen
Telefon 07472 / 64962. E-Mail info@slawitscheck.at

PROGRAMMÜBERBLICK

70 Jahre Kulturwochen Amstetten

AMSTETTEN. Vom 8. bis 21. November 2025 verwandelt sich Amstetten zum 70. Mal in einen pulsierenden Treffpunkt für Kunst und Kultur. Die Jubiläumsausgabe der Kulturwochen bietet ein hochkarätiges Programm, das von Musik über Theater und Literatur bis hin zu bildender Kunst reicht – mit besonderem Fokus auf Regionalität und Familienfreundlichkeit.

„Seit sieben Jahrzehnten sind die Amstettner Kulturwochen ein Highlight im vielfältigen Veranstaltungskalender und erfreuen sich größter Beliebtheit. Regionale sowie überregionale Künstler präsentieren hochkarätige Konzerte, Ausstellungen und Lesungen. Besonders erfreulich ist auch, dass das Angebot für Kinder und Jugendliche wieder erweitert wurde“, so Kulturstadtrat Stefan Jndl (ÖVP).

Musikalische Eröffnung

Den Auftakt bildet am 8. November das Eröffnungskonzert des Amstettner Symphonieorchesters in der Pölz-Halle. Unter der Leitung von Thomas Schnabel erklingen Werke von George Gershwin und Dmitri Schostakowitsch, mit Karl Eichinger als Solist am Klavier.

Am 9. November folgen gleich zwei besondere Programm punkte: der Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche Herz-Jesu, gestaltet



(V. l.) AVB Geschäftsführer Christoph Heigl, Stadtkultur Elke Strauß und Kulturstadtrat Stefan Jndl freuen sich auf viele Besucher.

Foto: AVB/Zechmeister

vom Ensemble zaumwochsn und dem Eglseer Chor, sowie am Nachmittag das Familienkonzert „Der Schubadour und seine Freunde“ mit The Erlkings in der Pölz-Halle. Musikalisch geht es weiter mit „M. Live – Geschichten im Saitenwind“ am 11. November in der Wirkstatt Hausmeling und mit dem Konzert der Band DaBasGo am 21. November am gleichen Ort. Das Herbstkonzert des Musikvereins Mauer-Öhling am 15. November im Festsaal des Landesklinikums Mauer und das festliche Konzert von Amstetten Vokal & NawaCanto am 16. November in der Kulturkirche St. Marien bereichern das Programm zusätzlich.

Theater und Literatur

Ein besonderer Theaterabend erwartet das Publikum am 13. November mit der Komödie „Kunst“

von Yasmina Reza in der Pölz-Halle – mit den Schauspielern Jürgen Heigl aus Amstetten, Rafael Wieser und Bernhard Georg Rusch.

Literaturfreunde dürfen sich auf die Buchpräsentation von Hermann Knapp am 18. November im Rathaussaal freuen. Er wird aus seinem jüngsten Roman „Die zweite Sintflut. Rebellion der Kinder“ lesen. Für musikalische Begleitung ist gesorgt.

Leni Steindl wiederum möchte am 21. November mit ihrer Mitmachlesung „Fridolin und die Schlemmerwelt“ besonders junge Leser begeistern.

Auch die Performancekunst kommt nicht zu kurz: Am 10. November präsentieren Wolfgang Wagner und Angelina Nadalini im A-Toll „Bilderworte – Wortbilder“, und am 15. November zeigt die Performancegruppe Scal Gala in der Wirkstatt

Hausmeling das multimediale Stück „Pandemien – Die Pest“.

Bildende Kunst

Das visuelle Programm startet am 12. November mit der Fotoausstellung „365 Tage gegen Gewalt an Frauen und Kindern“ in der Rathausgalerie Amstetten, für die der Fotograf weinfranz die Mitglieder des ESV fotografisch festgehalten hat.

Am 14. November wird in der KIAM Galerie die gemeinsame Ausstellung „Verflochten“ der Kunstinitiative Amstetten und des Hausruckviertler Kunstkreises eröffnet – ein künstlerischer Dialog über gesellschaftliche Verbundenheit.

Junge Talente

Am 20. November werden in der Regionalmusikschule beim Preisträgerkonzert des Hannes-Kropfreiter-Nachwuchspreises wieder vielversprechende junge Künstler ausgezeichnet und präsentiert.

Neben dem Konzert von The Erlkings und der Lesung von Leni Steindl bietet das Kindermusical „Sechse kommen durch die ganze Welt“ der Ulkids am 15. November in der Pölz-Halle ein weiteres Highlight für Kinder und Familien. ■

Infos & Tickets
Ticketbüro Stadtbäder
Tel. 05 088 78 300
www.avb.am



KULTURHOF AMSTETTEN

Vielfältiges kulturelles Programm

AMSTETTEN. Philosophische Diskurse, Lesungen oder Performances: der Kulturhof lädt im November zu abwechslungsreichen Veranstaltungen ein. So findet am 4. November (19 Uhr) im Cafe Exel am Hauptplatz ein Philosophisches Cafe mit Norbert Hintersteiner

statt. Hintersteiner stellt die Frage, welche gesellschaftlichen und politischen Konsequenzen es hat, wenn wir Handlung von der Sprache her begreifen.

Weiter geht es am 6. November (19.30 Uhr) mit einer Lesung von Constantin Göttfert aus dem Ro-

man „Duffeks Hände“. Der Roman spielt an einem einzigen Tag auf einem Marchfelder Bauernhof. Die Lesung findet im Rathaussaal statt. Zu einer Performance unter dem Titel „Bilderworte – Wortbilder“ laden Angelina Nadalini und Wolfgang Wagner am 10. Novem-

ber (19.30 Uhr) im A-Toll Amstetten ein. Am 11. November um 19 Uhr findet wiederum ein Philosophisches Cafe im Cafe Exel statt. Zu Gast ist Cornelius Zehetner. Er wird zum Thema „Friede und Universalität“ sprechen. Mehr auf www.kulturhof.at. ■

KOMÖDIE

„Der Nächste bitte!“

ST. PETER/AU. Die Theatergruppe St. Peter/Au lädt zu einer Komödie auf die Bühne des Schlosses. „Der Nächste bitte!“ von Hans Schimmel verspricht ein unterhaltsames Theatererlebnis.



Turbulente Komödie Foto: Theatergruppe St. Peter

In der Landarztpraxis von Frau Doktor Biederbrock scheint die Welt noch in Ordnung zu sein. Die Patienten kommen mit ihren alltäglichen Wehwehchen, man kennt und vertraut sich. Doch hinter den Praxiswänden arbeitet Frau Doktor an einem geheimen Projekt: einem selbst gemixten Wundermittel, das ihr – wer weiß – vielleicht sogar den Nobelpreis einbringen könnte.

Als ihre Kräutermixturen plötzlich unerwartete Nebenwirkungen zeigen, gerät der Praxisalltag aus den Fugen. Überforderte Patienten, neugierige Dorfbewohner, ein charmanter Herzensbrecher und

aufkommender Amtsstress sorgen für ein Chaos, das die Lachmuskeln ordentlich strapaziert. ■

Aufführungstermine

Fr., 7. November, 19.30 Uhr
 Sa., 8. November, 19.30 Uhr
 So., 9. November, 14 Uhr (freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahre)
 Fr., 14. November, 19.30 Uhr
 Sa., 15. November, 19.30 Uhr
 So., 16. November, 14 Uhr
 Spielort: Schloss St. Peter in der Au

Tickets: ADEG Kaubeck, Café Julia

Reservierungen: online unter www.theater-stpeterau.at



PERSPEKTIVE KINO AMSTETTEN

Drama „Parthenope“

AMSTETTEN. In Kooperation mit dem Kulturverein Dante Alighieri zeigt Perspektive Kino am 5. November (19.30 Uhr) im Rathaussaal den Film „Parthenope“ im italienischen Original mit deutschen Untertiteln.



Parthenope Foto: Gianni Fiorito

Parthenope (Celeste Dalla Porta) wurde 1950 in Neapel geboren und ist eine absolute Schönheit. So wie der Sirene aus der Mythologie verfallen auch ihr die Männer reihenweise. Als junge Frau studiert sie Anthropologie. Sie überlegt auch, Schauspielerin zu werden, doch verwirft sie diesen Gedanken wieder.

1973 werden Parthenope und Sandrino, der Sohn des Dienstmädchen, von Raimondo, Parthenopes Bruder, überredet, ihn nach Capri zu begleiten. Es wird dies eine Zeit, die ihnen als goldener Sommer in Erinnerung bleibt. Hier

macht Parthenope auch die Bekanntschaft des US-Schriftstellers John Cheever (Gary Oldman), dessen Geschichten sie gelesen hat. Der verschlossene Romancier ist einer der wenigen Männer, den Parthenope in ihrem Leben kennenlernt, dem es nicht um Sex geht.

Nachdem Parthenope (Stefania Sandrelli) Neapel für lange Zeit den Rücken gekehrt hat, kehrt sie 2023 als über Siebzigjährige wieder dorthin zurück. Kartenreservierung per E-Mail an reservierung@perspektivekino.at. ■

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY MUSICAL TRIBUTE SHOW

QUEEN SENSATION

18.03.26 AMSTETTEN PÖLZ-HALLE
 20.03.26 STEYR STADTTHEATER

Magistrat Steyr-Stadt 07252/57 58 00, Ticketbüro Rathaushof Amstetten 050 88 78 300, MediaMarkt oeticket.com, Libro, Trafikplus, SCHRÖDER KONZERTE 0732/22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at

kULTUR hOF

LEOPOLDI MARKT

**SA | 15. NOV, 10:00 - 17:00 Uhr
 SO | 16. NOV, 08:30 - 17:00 Uhr**

NEUHOFEN/YBBS
 Ostarrichi-Kulturhof

Eintritt: freiw. Spenden

Informationen: Tel: 07475/52700-40 oder per Email: office@ostarrichi-kulturhof.at | www.ostarrichi-kulturhof.at
 Veranstalter: Tourismusverein Ostarrichi, ZVR: 925075863



Achtung liebe Tierbesitzer,
 am Leopoldimarkt sind
 Hunde nicht erlaubt.



Lions Club
 Neuhofen Wiege Österreichs



Raiffeisen
 Meine Bank



TIPS
 total regional

TOP-Termine



Foto: Juravida

DIE NACHT DER MUSICALS

STEYR/AMSTETTEN. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert Zuseher am 6.1. in Steyr und am 7.1. in Amstetten mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mamma Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper uvm. VVK: oeticket.com, Magistrat Steyr, Ticketbüro Stadtbäder Amstetten, Trafikplus, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Nikola Mazzbrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY

AMSTETTEN/STEYR. Die Stimme – Das Gefühl – Die Leidenschaft sind das Motto der 90-minütigen Rock & Music Show mit Hits von Freddie Mercury und Queen am 18.03. in Amstetten und am 20.03. in Steyr. Karten: AVB, Magistrat Steyr-Stadtservice, Ö-Ticket, Libro, Trafikplus, Schröder Konzerte 0732 221523

TERMINANZEIGEN

DO, 30. Oktober

Haag: VHS Kurs: Aquarellieren für Anfänger und Fortgeschrittene, Kursleiterin: Romana König, MMS, Hörliglstr. 17, 18.30-21.30, Anmeldung unter 07434 42423 28

FR, 31. Oktober

Amstetten: Nacht der 1000 Lichter in der Herz Jesu Kirche, spirituelle Gänsehautstimmung statt Halloween-Grauen, ab 19.00

Biberbach: 80 Jahre Ende des 2. Weltkrieges, WELTKRIEGGEDENKEN; Eröffnung der Ausstellung um 15.00, Gedenkraum am Gemeinde-Friedhof

Böhlerwerk: Nacht der Lichter, Singgruppe ProMusica, Musik, Gebet, Kerzenlicht, Gedenken am Vorabend zu Allerheiligen, Pfarrkirche, 19.00

Haag: Zusatztermin: Christian Lugmayr "Übrigens Folgendes...", Theaterkeller, 19.30, www.theaterkeller.at

Neuhofen: Konzert: "Nacht der Lichter", Pfarrkirche, 19.30, VA: Kulturverein Ostarrichi

Seitenstetten: Nacht der 1000 Lichter im Stift, "Hoffnung flammt auf", 18.30, Eintritt frei

SA, 1. November

Biberbach: 80 Jahre Ende des 2. Weltkrieges, WELTKRIEGGEDENKEN, Gedenkveranstaltung am Dorfplatz, 15.30

Haag: Haager Wanderwege, (ca. 3 Std.), Treffp. um 8.00 am Parkplatz unterhalb der HLW, nur bei Schönwetter

SO, 2. November

Biberbach: 80 Jahre Ende des 2. Weltkrieges, WELTKRIEGGEDENKEN, Gespräch mit Zeitzeuginnen im Pfarrhof, 17.00, Lesung mit Musik in der Pfarrkirche um 19.00

MO, 3. November

Haag: VHS Kurs: Ahnenforschung im Internet, Kurrentschrift-Kirchenlatein-Matrikenarbeit, HLW, Wiener Str. 2, 19-21.00, Anmeldung unter 07434 42423 28

Kematen: Start Erwachsenenkletterkurs, montags 19.30-21.00, Teilnahme gratis

St. Peter: Stammtisch für pflegende Angehörige, Schloss St. Peter, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

DI, 4. November

Amstetten: Leben in Balance, Bluthochdruck verstehen und meistern mit Prim.Univ.-Prof.Dr. Hirschl, Gasthof Berger, 18.00, Eintritt frei, VA: Gesunde Gemeinde

Amstetten: Malakademie Amstetten unter der Leitung von Sophia Daurer (ehem. Weinbrenner), VHS, Anzengruberstraße 3, 16-19.00, www.mkmnoe.at

Amstetten: VHS: Imposantens Spanien und Portugal, 40 Tage unterwegs mit dem Camper, Rahaussaal, 19.00

Ardagger: Start: KinderYoga mit Katharina Schadauer, Turnsaal Moar-Haus Stephanshart, ab 15.30

Haag: Vortragsreihe: Österreich im Rückspiegel, "Erster Weltkrieg", Aula der MMS Haag, 18.00

Wallsee: Notarsprechtage, Marktgemeinde, 16.30-17.15

Wallsee: Pensionistenstammtisch, GH Sengsbratl, 15.00, VA: P.V.Ö. Wallsee

MI, 5. November

Amstetten: Film: Parthenope, Rahaussaal, 19.30, www.perspektivekino.at

Haag: Leseputter für den Herbst, Buchausstellung der HLW Haag

St. Georgen am Ybbsfelde: "Wellness für das Gehirn", von und mit Dr. Manuela Macedonia (Gehirnforscherin), Georgsaal, 18.30

St. Peter: Vortrag mit Gespräch & konkreten Beispielen: Aufgabe und Bedeutung von Lokalmedien, Referent: Karl Lahmer, Journalist, Schloss St. Peter, 19.30

DO, 6. November

Ardagger: Bausprechtage am Gemeindeamt, Anmeldung zur Terminvergabe: 07479 731212

Ardagger: Bücherwichtel, für Kinder ab 1 in Begleitung, Knusperhäuschen Zeitbach, 12-14.00, VA: Eva Maria Neuheimer

Aschbach: Auf der Suche nach meiner Herkunft, Familienforschen und Kurrentlesen, Rahaussaal, 19.00, Referent: Dr. Gerhard Floßmann, VA: BHW

Seitenstetten: Vortrag: Am Ende ein Anfang? - Kirche, Krieg und Neubeginn in Seitenstetten und Österreich 1945, Maturasaal des Stifts, 19.30

Wallsee: Tanzabend mit DJ Tommy, GH Hohenberger, 19.00

FR, 7. November

Ardagger: Bücherwichtel, für Kinder ab 1 in Begleitung, Knusperhäuschen Zeitbach, 12-14.00, VA: Eva Maria Neuheimer

Ardagger: Wochenmarkt, Marktplatz, 8-12.00

Haag: Liedermacher:innen-Abend mit Markus Wolf als Gastgeber, Theaterkeller, ab 19.30

Haag: VHS Kurs: Achtsamkeit für die Augen, Gemeindeamt, 16-18.00, Kursleiterin: Melanie Schweighuber, Anmeldung unter 07434 42423 28

St. Peter: "Der Nächste bitte!" - Komödie von Hans Schimmel, Schloss St. Peter, 19.30, VA: Theatergruppe St. Peter in der Au

Voranzeigen



BARBARA BALLDINI "Höhepunkte",

Leonding: Kürnb erg halle am 15.11. UND

Amstetten: Pölz Halle am 21.11., 19:30Uhr

Karten: AVB Verkaufsstellen, ÖTicket, Infos: www.balldini.com

Märkte

Haag: jeden Samstag, Wochenmarkt, Freilichtmuseum - Weißpark, 8 - 12.00

Beratungs-Tipps

Amstetten: Frauen-/Mädchen- und Familienberatung ☎ 07472 63297

Amstetten: Hebammenberatung, Frauenerberatung Mostviertel - Hauptplatz 21, 14-tägig, freitags, 9 - 10.30, Anm.: ☎ 0660 5577568, office@annaobmann.at

Ulmfeld: kostenlose Beratung zum Thema Biogarten, Schloss, jeden Do, 8 - 12.00, VA: Natur im Garten, Info/Anm.: ☎ 02742 74333

Ausstellungen

Biberbach: 80 Jahre Ende des 2. Weltkrieges, WELTKRIEGGEDENKEN; Gedenkraum am Gemeinde-Friedhof, bis 3. November

Seitenstetten: Klöppeln.Spitze, Werke von klassisch bis modern, 25 Jahre Klöppelkurse Helga Ellinger, BZ St. Benedikt, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8-12.00 und 14-16.00, sowie nach Terminvereinbarung 07477 42885, bis 20. November

Seniorenveranstaltungen

Neustadt/Donau: Senioren-Stammtisch, GH Kürner, mittwochs, 10.00, VA: Senioren

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at

BENEFIZ

Mystische Wanderung

SONNTAGBERG. Die Veranstaltung „Mystik & Wandern“ lädt am 9. November ab 16 Uhr in die Basilika Sonntagberg ein. Beim Wandern soll das Geheimnisvolle in der Natur bewusst erlebbar werden. „Mystik & Wandern“ ist eine Wanderveranstaltung, die das Thema Mystik erfahrbar macht. Zum Auftakt erwartet die Besucher eine Lesung, musikalisch umrahmt vom Pro Musica Chor Böhlerwerk. Anschließend startet die Wanderung entlang des Panoramahöhenweges. Auf die Teilnehmer warten Stationen sowie eine Labestelle. Den Abschluss bildet eine Fackelwanderung für Kinder. Es wird empfohlen, eine Taschenlampe mitzunehmen.

Um die Erlebnisse auch mit Menschen mit Behinderung zu teilen, die nicht selbst teilnehmen können, werden in der Basilika Spendenboxen aufgestellt. Alle Spenden kommen der Lebenshilfe Hiesbach zugute. ■

Auflösung Sudoku

6	8	9	3	4	2	7	1	5
7	5	4	6	8	1	2	9	3
3	1	2	7	9	5	4	6	8
9	7	1	4	3	6	8	5	2
2	6	8	1	5	7	3	4	9
5	4	3	8	2	9	1	7	6
4	2	7	9	6	8	5	3	1
8	3	6	5	1	4	9	2	7
1	9	5	2	7	3	6	8	4

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.

(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-amstetten@tips.at



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

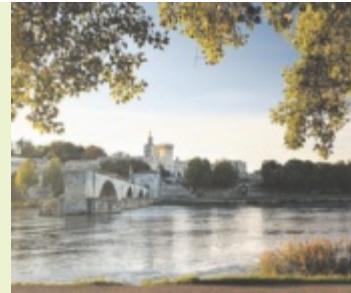


Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Fotos: AROSA Flusschiff GmbH, Rostock

**PRO
REISEN**



FLUSSREISE RHONE / SAONE MIT A-ROSA STELLA

Burgund, Camargue & Provence

27.09. - 06.10.2026

Lyon, Macon, Chalon-sur Saone, Lyon Viviers, Arles, Port-St. Louis, Tain L'Hermitage, Lyon

Willkommen in einer Region, in der man sich Zeit lässt.

Grasende Wildpferde, Boule Spieler auf dem Marktplatz – selbst die Ruinen haben keine Eile beim Verfallen. Im Burgund wachsen auch die berühmtesten Reben der Welt in aller Ruhe. An der mittelalterlich-barock-modernen Handelsstadt Lyon mit den labyrinthartigen Gassen kann man sich nie sattsehen. Satt essen schon, denn allerorts beweist man, „la ville degueule“, die Stadt des Gaumens zu sein. Dann taucht man ein in die malerische Provence und sofort geht auch die eigene Uhr langsam. Man genießt die Lebensfreude, die Farben, die Natur und freut sich dass in diesem Jahr alle Urlaubsfotos aussehen wie aus einem Bildband.

Kinder*
bis 15 Jahre
GRATIS

Inkludierte Leistungen:

- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie
- VollpensionPlus an Bord: Frühstücks-, Mittags- und Dinnerbuffet mit Live-Cooking
- Getränke wie Wasser, Softdrinks, Bier vom Fass, alkoholfreies Pils, A-ROSA Sekt sowie Rot- und Weißwein – alles inklusive!
- Deutschsprachige Hotel- und Bordreiseleitung
- Freie Nutzung der Bordeinrichtungen wie Sauna & Fitness
- Tägliches Bordprogramm
- Reisebegleitung von PRO Reisen ab/bis Wien

ab
1.599,-

Beratung & Buchung: PRO REISEN GMBH

Gesellenhausstraße 21, 4020 Linz

www.proreisen.at, office@proreisen.at, 0732 / 60 50 60

tips.at/leserreise

REISE-INFOVORTRAG: 10.11., 18:30 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

• 18 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk

Anmeldung erforderlich unter tips.at/leserreise



*Schiffspassage bei mind. 1 Vollzahler – limitiertes Kontingent auf Deck 1. Preis bei Buchung bis 30.11.2025. Einbettkabinen auf Anfrage!



F: Costa

ab
549,-

MITTELMEERKREUZFAHRT

COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

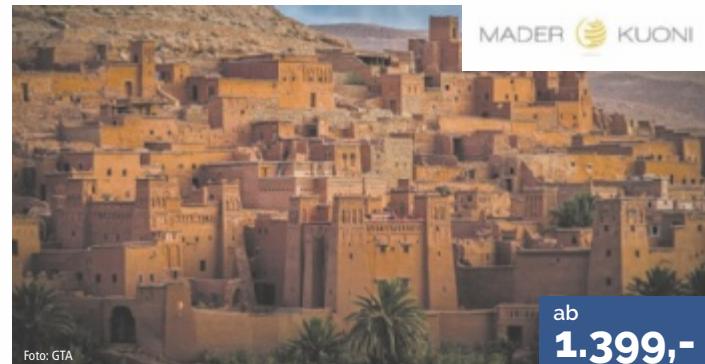
Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026* (zusätzliches Kontingent)

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026* (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin 21.03. - 28.03.2026

Tag 1	Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr), fakultativ
Tag 2	Ankunft Savona & Einschiffung
Tag 3	Marseille – Mediterrane Metropole (9-18 Uhr)
Tag 4	Barcelona – Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr)
Tag 5	Erholung auf See
Tag 6	La Goulette – Tor zu Tunis (8-16 Uhr)
Tag 7	Palermo – Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr)
Tag 8	Civitavecchia – Tor zu Rom (8:30-19 Uhr)
Tag 9	Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise

Senioren-
special
Balkonkabine
-50 €*
Trinkgeld inkl.



ab
1.399,-

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos:
von den Königsstädten zur Straße der Kasbahs und der Wüste

03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B | 10.03.-17.03.2026 C

Tag 1	Salzburg - Marrakech
Tag 2	Marrakech - Casablanca - Rabat
Tag 3	Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès
Tag 4	Fès
Tag 5	Fès - Erfoud
Tag 6	Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarzazate
Tag 7	Aït-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech
Tag 8	Marrakech, Heimreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 | St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

*SeniorenSpecial gültig in der Balkonkabine mit Busanreise für Personen ab dem 60. Lebensjahr – eine Preisermäßigung idH von 50,- Euro.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 | St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

- Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung
- E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**
- Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten
- Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofi**

Jetzt unverbindlich informieren!

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDerte REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



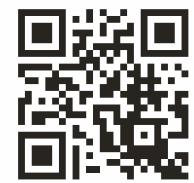
JA, ICH MÖCHTE ENERGIEKOSTEN SPAREN!

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/